

# Inhalt

Vorwort der Übersetzerinnen . . . . .	9
Vorbemerkung . . . . .	15
Einführung . . . . .	19

## Erste Abhandlung

### *Reconnaissance als Identifizieren*

I. Descartes: »Das Wahre vom Falschen unterscheiden«	49
II. Kant: Verknüpfen unter der Bedingung der Zeit . . .	59
1. . . . unter der Bedingung der Zeit . . . . .	62
2. Verbinden . . . . .	65
III. Der Untergang der Vorstellung . . . . .	80
IV. Die <i>reconnaissance</i> auf dem Prüfstein des Nicht(wieder)erkennbaren . . . . .	87

## Zweite Abhandlung

### *Sich selbst erkennen*

I. Der griechische Fundus: Das Handeln und der Handelnde . . . . .	97
1. Odysseus gibt sich zu erkennen . . . . .	101
2. Ödipus auf Kolonos widerruft . . . . .	105
3. Aristoteles: die Entscheidung . . . . .	109
II. Eine Phänomenologie des fähigen Menschen . . . .	120
1. Sagen können . . . . .	125
2. Ich kann tun . . . . .	128
3. Erzählen und sich erzählen können . . . . .	132
4. Die Zurechenbarkeit/Imputabilität . . . . .	138
III. Erinnerung und Versprechen . . . . .	144
1. Woran erinnere ich mich? . . . . .	145
2. Die Erinnerung/Anamnese . . . . .	148
3. Wer erinnert sich? . . . . .	153

4. Der Bergsonsche Moment: das Wiedererkennen der Bilder . . . . .	160
5. Das Versprechen . . . . .	164
IV. Gesellschaftliche Fähigkeiten und Praktiken . . . . .	174
1. Gesellschaftliche Praktiken und kollektive Vorstellungen . . . . .	175
2. <i>Reconnaissance</i> und kollektive Identitäten . . . . .	179
3. Fähigkeiten und Befähigungen . . . . .	182

### Dritte Abhandlung

#### *Die wechselseitige Anerkennung*

I. Von der Asymmetrie zur Gegenseitigkeit . . . . .	196
II. Hobbes' Herausforderung . . . . .	206
III. Hegel in Jena: <i>Anerkennung</i> . . . . .	218
1. »Subjektiver Geist« . . . . .	229
2. »Wirklicher Geist« . . . . .	231
3. »Konstitution« . . . . .	232
IV. Aktualisierungen von Hegels Jenaer Argumentation	234
1. Der Kampf um Anerkennung und die Liebe . . .	236
2. Der Kampf um Anerkennung auf der Ebene des Rechts . . . . .	246
3. Das dritte Modell der wechselseitigen Anerken- nung: Die gesellschaftliche Wertschätzung . . . . .	253
3.1. Die Ordnungen der Anerkennung . . . . .	254
3.2. Die Ökonomien der Größe . . . . .	257
3.3. Multikulturalismus und die Politik der Anerkennung . . . . .	267
V. Der Kampf um Anerkennung und die Friedenszustände . . . . .	274
1. Ein Friedenszustand: Agape . . . . .	275
2. Die Paradoxien von Gabe und Gegengabe und die Logik der Gegenseitigkeit . . . . .	282
3. Gabentausch und wechselseitige Anerkennung . .	290

Schluß: <i>Ein Weg</i> . . . . .	307
Literaturverzeichnis . . . . .	327
Namenregister . . . . .	333